

Die Sozialdemokraten und ihre Väter.

Erzählung von Konrad v. Volanden

Zweiter Teil.

VII.
Ausgeblasen.

Fortsetzung.

„Während die Soze von der Hand in den Mund leben“ sagte Bert, der Eingenießer, weiter, „und so erbärmlich sind, daß sie verhungern müßten, wenn der Wochenlohn ausfällt, sind wir stark genug, ohne Lohn zu arbeiten.“ Erlauben Sie also, Herr Direktor, daß wir mit dem Anblasen des Hochofens zugleich einsteigen für unsere Ehre!“ Gottfried schwankte keinen Augenblick in dem Entschlusse, das Anerbieten seiner Hüttenleute abzulehnen. Dagegen bestimmte ihn sein Fortgefühl zur vorläufigen ausweichenden Antwort.

„Ich wiederhole meinen Dank und bin stolz darauf, so hochherzige Arbeiter zu besitzen, die mit ganzem Vermögen für den Betrieb des Werkes eintreten. Da jedoch eure Eiferwilligkeit ganz außerordentlich ist und man nicht wissen kann, wie lange noch die Geschäftsführung währt, so will ich vorerst reichlich überlegen, ob ich von eurem Anerbieten Gebrauch machen darf. Morgen sollt ihr bestimmte Antwort erhalten.“

Er drückte jedem der acht die Hand und entließ sie. Er wartete auf einen forschenden Blick auf Damberg, der mit grenzenlosem Staunen der Verhandlung gefolgt war.

„Was ich eben gehört“, rief der junge Mann begeistert aus, „nimmt in unserer selbstthätigen Zeit Form und Gestalt eines Wundermärchens an.“

„Und doch ist die ganze Geschichte eine natürliche Frucht religiöser Gesinnung und überlieferter Geschäftsführung im Geiste des Christentums“, entgegnete Herr Hart. „Nach den Traditionen unseres Hauses und der Hüttenwerkordnung sind die genossenschaftlichen Bestimmungen des Mittelalters maßgebend, allerdings mit notwendigen Veränderungen der Zeitverhältnisse. Aber das belebende Wesen jener Genossenschaften, das in gerechter Zuwendung der Gewinnanteile und namentlich in wohlwollender Liebe bestand, herrscht im Hüttenwerk zu Oberhausen bis heute, — daher das Solidaritätsgefühl der Arbeiter mit der Hütte und deren Inhabern. Wir ist nicht bange für die Zukunft. Eine Industrie, die auf solchen Grundlagen ruht, trotz allen Stürmen und geschäftlichen Wechseln. In den letzten Wochen drückte mich weit mehr die erkannte Notwendigkeit, den Hochofen der Schmelz- und die Feuer der Hüttenwerke ausblasen zu müssen, weil ich Schrecken und Bekümmern meiner Familie und der Werkleute über dieses unerhörte Ereignis vorausah. Nun ist das Schlimmste überstanden. Das weitere lege ich vertrauensvoll in die Hände der göttlichen Vorsehung. Aber jetzt kommen Sie, damit die Freude über Ihre Rückkehr den Meinigen nicht länger vorenthalten bleibt.“

Sie gingen nach dem Gesellschaftszimmer, wo Herr Wolfgang als Tröster bei den Frauen saß. Alle hießen in froher Überraschung den Hausfreund willkommen. Hildegard, eben noch bekümmert und weiß wie eine Lilie, blühte jetzt auf, wie eine rote Rose, beim Anblick des jungen Mannes.

„Sie finden uns in schweren Sorgen über bitteres Mißgeschick“, sagte Frau Emma. „Das Mißgeschick selbst hat sich eben ganz im Belieben ihres Herrn Gemahls“, erwiderte Damberg. „Alle Augen ruhten forschend auf Schwart, welcher das Anerbieten der Werkleute vortrug.“

„Ach, unsere lieben, guten Arbeiter!“ rief Emma gerührt. „Das ist wirklich großartig, — mußergütig für die gesamte Arbeiterschaft!“ rühmte Wolfgang. „Und keine Entschädigung?“

„Bürde noch nicht getroffen. Die beabsichtigte Dilettanten unserer Arbeitsgenossen sieht so hoch über dem Niveau moderner Kultur, daß sie vor dem Nichterthum des Zeitgeistes lächerlich erscheinen möchte.“

„Selbstverständlich werde ich die glänzende Gabe ablehnen, welche hingebende Treue und gutmütige Einfalt uns anbieten. Es ist unmöglich, Verbindlichkeiten von solchem Umfang einzugehen.“

Im Kreise entstand eine Pause schweigender Überlegung.

„Ich teile nicht Deine Ansicht, stimme vielmehr für den wohlüberlegten Antrag unserer braven Hüttenleute“, unterbrach Wolfgang das Schweigen. „Wenn sich Dein ritterlich stolzer Charakter zwingen der Notlage unterwirft und die angebotene Hilfe annimmt, so vergißt Du Dir nichts, — im Gegenteil, der Adel Deines Wesens gewinnt durch diesen Akt der Verdemütigung.“

Gottfried lächelte.

„Ich danke für Deine brüderliche Zurednung und würdige sie. Aber nicht der tadelnswerte Charakterzug verbietet die Annahme, sondern die Tatsache, daß wir im Kampfe unter Pulver bemahe vollständig verschossen haben, bevor wir die Waffen niederlegen. Zum Betrieb gehört auch Brennmaterial, das etwa noch für sieben Tage ausreicht, und zur Beschaffung dieses notwendigen Stoffes fehlt es Geld.“

„Wir haben Kredit“, sagte Wolfgang.

„Schulden machen, — Brennmaterial borgen? Nein, — niemals! Welche unerträgliche Beschämung und Verlegenheit, wenn wir den fälligen Schuldzinsen nicht lösen könnten!“

Wolfgang unterließ jede weitere Einwendung, denn er kannte die Eigenart seines Bruders.

„Welchen wir auch kein Geld“, sagte Frau Emma, „so haben wir doch Gegenstände, die sich in Geld umsetzen lassen, wie z. B. mein Schmuck.“

Gottfried schmelte vom Eise.

„Emma, Deine Entlohnung und Bedürfnislosigkeit sind maßlos!“ sprach er mit bebender Stimme. „Ich bitte, trinke nicht mehr durch solche Zumutung!“

Damberg kämpfte seit einigen Minuten mit einem Entschlusse, zu dessen Vortrag ihm die schädliche Form fehlte. Jetzt raffte er sich auf.

„Gestatten Sie mir gütigst eine Bemerkung, Herr Direktor!“ fing er an. „Zufriedenheit und Beherzigung über werten Familie, sowie der ganzen Gemeinde Oberhausen hängen von dem Betriebe des Hüttenwerkes ab. Ich meine nun, eine so wichtige Sache sollte durch unbedeutende Kleinigkeiten nicht verhindert werden, wie es die Mittel für das Brennmaterial sind.“

„Unbedeutende Kleinigkeiten?“ wiederholte Gottfried. „Jede Rohlieferung beträgt mit Fracht einige tausend Mark.“

„Herr Direktor, ich bitte, meine Hochachtung für Ihre mannhaften Tugenden im Konfliktkampfe tatsächlich ausdrücken zu dürfen!“ sagte Damberg, eine kleine Vedertafel hervorziehend. „Diese Karte enthält 30,000 Mark in Kassenscheinen, die ich Ihnen zur Verfügung stelle.“

Frau Emma entfuhr ein leiser Aufschrei der Überraschung. Wolfgang machte eine Bewegung, als wolle er den Hausfreund umarmen. Hildegard blickte mit strahlenden Augen auf den jungen Mann. Der Direktor stand unbeweglich und ernst.

„Sie sind überaus liebenswürdig, mein junger Freund, — ich danke Ihnen! Allein von Ihrer Güte kann ich deshalb keinen Gebrauch machen, weil die Hütte mit keiner Anleihe belastet werden darf, wie ich Ihnen bereits erklärte.“

Damberg sah erodet vor sich hin, augencheinlich verlegt. Hildegard gewahrte die Kränkung des Edelmanns, und vorwurfsvoll ruhte ihr Blick auf dem Vater.

„Gottfried, Du bist stolz!“ rief Herr Wolfgang gerührt.

„Vorsichtig und eifersüchtig in der Wahrung unserer Unabhängigkeit“, ergänzte Schwart.

Entschuldigend Sie, Herr Direktor!“ bemerkte Damberg. „Ich verlaufe keinen Schuldzinsen; denn ich Fortsetzung auf Seite 6.“

The Canadian Bank of Commerce

Hauptoffice: Toronto

Kapital \$10,000,000 Res. \$8,000,000

Kreditbriefe für Reisende

Diese Kreditbriefe werden zum Gebrauch für Reisende und Touristen ausgestellt und sind überall gültig in irgend einem Teil der Welt. Sie erweisen sich als die passendste Methode sich auf der Reise mit Geld zu versehen, weil der Träger derselben, wenn notwendig, irgend eine Summe gegen Bargeld ohne Risiko oder Schwierigkeit.

Humboldt-Zweig:

H. S. Mathewson — Manager

UNION BANK OF CANADA.

Hauptoffice: Quebec, Ont.

Autorisiertes Kapital \$4,000,000

Eingezahltes Kapital \$3,200,000

Reservefonds \$1,700,000

Geldschatz- und Sparkassen-Konten

gewünscht. Betreibt ein allgemeines Geschäft.

Humboldt-Zweig: G. A. Campbell, Manager.

Dr. JAMES C. KING,

Chirurg.

hat zur Ausübung seiner Profession in Humboldt seine Office eingerichtet. Derselbe befindet sich über Stofes' Sattler-Geschäft.

Dr. J. E. Barry, M.D.

Arzt und Chirurg

Humboldt, Sask.

(Nächtliche Telefon-Verbindung mit Winkler Hotel.)

Dr. Roy G. Wilson

Veterinär Surgeon (Tierarzt)

Office:

Nächste Türe von Schiffs Wegzehrlokal

Humboldt, Sask.

A. D. MacIntosh,

M. A., L. L. B.

Rechtsanwalt, Advokat und öffentlicher Notar.

Geld zu verleihen zu den niedrigsten Zinsen.

Office über Stofes' Sattlergeschäft, Humboldt, East.

J. M. CRERAR, Advokat.

Rechtsanwalt, öffentlicher Notar, etc. Anwalt der Union Bank of Canada. Bausparpapiere ausgestellt. Geld aus Hypotheken zu verleihen unter leichtesten Bedingungen.

Humboldt, Sask.

The Central Creamery Co., Ltd.

Box 46...

Humboldt, Sask.

Fabrikanten von erstklassiger Butter. Senden Sie Ihren Namen zu uns, wir bezahlen die höchsten Preise für Butterfett. Winter wie Sommer. Schreiben Sie an uns um Auskunft.

D. W. Anderson, Manager.

Geld zu verleihen.

für langen oder kurzen Zeitraum, zu den niedrigsten Zinsen. Prompte Ausführung.

D. W. Anderson, Box 46, Humboldt.

Sattlergeschäft.

Für alle Sorten von Pferde-Geschirren, Koffern, Reitstücken u. s. w.

geben Sie zum besten bekannten Sattler-Geschäftsladen Geo. Stofes, Humboldt.

Saskatchewan Creamery Co.

Annaheim - Sask.

Fabrikanten von erstklassiger Butter. Höchste Preise bezahlt für Butterfett.

PAUL LACHMUTH, MANAGER.

HOTEL MUENSTER

John Weber, Eigentümer.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

THE HUMBOLDT HOTEL.

Subventionierte Bedienung. Gute und gute Getränke an der Bar.

Moderne Zimmer. Heiße Bäder.

Verzählende und reichliche Mahlzeiten.

Preis \$1.00 bis \$1.50 per Tag.

Archibald Power, Eigentümer.

King George Hotel

H. A. Green, Eigentümer.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

WATSON, SASK.

VICTORIA HOTEL

REGINA, SASK.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

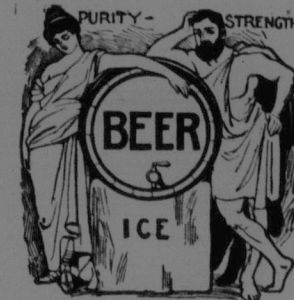
Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Reisende finden beste Accommodation bei civilen Preisen.

Drewrys Redwood Lager



„Das schäumt wie Champagner“

ist das Musterbier, nach dem man anderes beurteilt. Stets das Gleiche; Echtheit garantiert; Geschmack der allerbeste; nur von Malz und Hopfen gebraut. Auf Lager bei allen hervorragenden Hotels im Westen.

Senden Sie Ihre Bestellungen an irgend eines unserer „Cold Storage Warehouses“ in

Regina Saskatoon Melville Melfort

North Battleford

oder direkt an

E. L. DREWRY, WINNIPEG, MAN.

THOSE WHO TOIL EARNESTLY AND WITH SUCCESS

WILL BE SATISFIED ONLY WITH THE BEST OVER-HAUL THAT CAN BE MANUFACTURED.

LEATHER LABEL OVER-HAULS

ARE HIGH GRADE, UNION MADE AND THE BEST

AMERICAN STYLE WORK CLOTHES.

THEY ARE DOUBLE STITCHED THROUGHOUT, BIG AND GENEROUS (IT TAKES FROM 42 TO 44 YARDS TO MAKE A DOZEN), HAVE SEVEN POCKETS IMPORTED BUCKLES AND BUTTONS THAT WON'T COME OFF, ELASTIC DETACHABLE SUSPENDERS, ETC.

LOOK FOR THE TAN COLORED TRADE MARK ON YOUR OVERALLS, THE LEATHER LABEL.

WE ARE THE AGENTS FOR LEATHER LABEL OVERALLS.

TEMBROCK & BRUNING, MUENSTER.

Es bezahlt sich, bei uns zu kaufen.

Eine Waggonladung Binder-Garn auf dem Wege.

Können Sie sich noch erinnern, wie das Binder-Garn in den letzten Jahren ein billiges war?

Nur sofortige Bestellung erhalten wir gegen Bargeld:

Deering Standard 500 Fuß Länge 9c per Fund

Manilla 500 Fuß Länge 9c per Fund

Verkaufen Sie diese Lösser nicht!

Verkaufen Sie unsere Waren, wenn Sie etwas gebrauchen in Schutzwaren, Schuhen, Gürteln, Hemden u. s. w.

Sie haben es nicht nötig, von einem Laden zum andern zu laufen, wenn Sie bei uns kaufen.

Wir haben alles, und zwar zu den rechten Preisen.

St. Gregor Mercantile Co.

COCKSHUTT

ENGINE GANG

Simple

Strong

Durable

The Original and the Best

A good thing is known by its many imitations. Why buy a complicated copy when for the same money you can get the "Cockshutt" embodying all the latest improvements suggested by years of experience? Made in five sizes of frames to which any number of plows may be attached, from four to twelve. Equipped with either Stubble or Breaker Bottoms. Unequalled in turning soil, and holds the record of a perfect work in turning stubble.

Special illustrated book on Tractor Plowing sent on request, or better still

Call For Full Particulars

Lindberg & Bonas, Muenster, Sask.

Katholiken! unterstützt eure Presse!